

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zum „Kursus Internistische Intensivmedizin“ vom 12.–14. März 2021 in Würzburg an.
Bitte leserlich ausfüllen!

Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

E-Mail

Kurs einschl. Kursskript und

Pausenverpflegung 599,95 €
bei Zahlung bis spätestens 31.01.2021 549,95 €

Die auf der Website www.intensivmedizin-kursus.de genannten Allgemeinen Geschäftsbedingungen erkenne ich mit meiner Unterschrift an.

Ort, Datum, Unterschrift

Noch mehr Informationen -
der direkte Weg auf unsere
Internetseite:



Organisation

Veranstaltungsort Pfarrsaal im Pfarrzentrum St. Josef
Matterstockstraße 43
97080 Würzburg

Veranstalter KoMed GbR

Kooperationshotel GHotel hotel & living Würzburg
Schweinfurter Straße 1-3
97080 Würzburg
Telefon 0931 / 35962-0
www.ghotel.de

Ein Zimmerkontingent vom
11.03. - 14.03.2021
wird bereitgestellt
Stichwort „Intensivmedizin“
Sonderpreis
EZ mit Frühstück 94,00 €

Zertifizierung Der Kurs wird durch die Bayerische
Landesärztekammer zertifiziert.

Anmeldung Anmeldung zur Veranstaltung
online www.intensivmedizin-kursus.de,
per Fax 09421 / 5532619 oder
per Post an KoMed GbR,
z. H. Ruth Müllges,
Frühlingstraße 15, 97273 Kürnach
r.muellges@intensivmedizin-kursus.de

Weitere Infos Telefon: 09367 / 984267
E-Mail: info@intensivmedizin-kursus.de
www.intensivmedizin-kursus.de

Anfahrt



Veranstaltungsort: Pfarrsaal im Pfarrzentrum St. Josef
Matterstockstraße 43
97080 Würzburg

Wir bedanken uns - für die freundliche Unterstützung des fachlich-wissenschaftlichen Teils der Fortbildung - bei folgenden Arzneimittelfirmen:*



600,- €



500,- €



500,- €



650,- €



1 000,- €

* Stand 19.10.2020



Internistische Intensivmedizin

Internistische Intensiv- und Notfallmedizin
Neurologische Intensiv- und Notfallmedizin

12.–14. März 2021, Würzburg



Foto: Michael Frisch

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

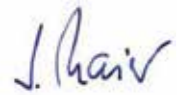
Dieser Kurs soll vor allem den Einsteigern in die Intensiv- und Notaufnahme-Medizin das notwendige Handwerkszeug vermitteln, Patienten heil durch eine Krise zu bringen.

Wir beschränken uns bewusst auf die häufigen technischen, diagnostischen und therapeutischen Fragestellungen und Probleme, denen Intensiv- und Notaufnahme-Ärzte jeder Fachrichtung alltäglich begegnen. So kommt auch die Kombination aus „internistischen“ und „neurologischen“ Krankheitsbildern zustande, denn diese finden sich auf jeder Intensivstation und in jeder Notaufnahme.

Der Kurs blickt auf eine inzwischen 21jährige Tradition und etwa 1500 Teilnehmer zurück. Die Resonanz auf unser Konzept, Theorie und Praxis so miteinander zu verknüpfen, wie es im Versorgungsalltag tatsächlich gebraucht wird, scheint ausweislich aller bisheriger Evaluationen gelungen und wird – durch Ihre Fragen und Anregungen – fortlaufend verbessert.

Der Kurs lebt einerseits davon, dass die Referenten täglich aktiv am Krankenbett arbeiten und bereits mehrere Generationen von Assistenzärzten ausgebildet haben, daher wissen, wo sich der Teufel im Detail verbirgt, wo immer wieder die Wissenslücken liegen, und was einfach schwer fällt. Andererseits lebt der Kurs von den Diskussionen, wie anderswo vorgegangen wird und was vielleicht noch besser gemacht werden kann. Der Gesellschaftsabend stellt für uns einen unverzichtbaren Kursteil dar: der Austausch über Verhältnisse und Gepflogenheiten an anderen Krankenhäusern deckt Verbesserungspotentiale auf und handelt oft genug von den „social skills“, die in der Intensiv- und Notfallmedizin so wesentlich sind. Diesen intensivmedizinischen nicht-hierarchischen und interdisziplinären Teamgeist wollen wir auch im Kurs pflegen.

Wir versprechen Ihnen ein pralles abwechslungsreiches Programm und ein anstrengendes, lehrreiches und lebhaftes langes Wochenende und würden uns freuen, Sie oder Ihre Mitarbeiter/innen in Würzburg begrüßen zu dürfen.



Prof. Dr. Sebastian Maier



Prof. Dr. Wolfgang Müllges

Freitag, 10:00–19:00

10:00	Venöse und arterielle Zugänge	Becher
10:45	Praktisches Atemwegsmanagement - Atemwegssicherung - Bronchoskopie auf der Intensivstation - Dilatationstracheotomie - Thoraxdrainage	Becher
11:30	Analgosedierung	Becher
12:15	<i>Pause</i>	
13:00	Reanimation und Postreanimationsmanagement	Maier
14:00	Thromboembolische Krankheitsbilder: Lungenembolie / Beinvenenthrombose	Maier
14:45	Blutersatztherapie und Gerinnungsmanagement	Maier
15:15	<i>Pause</i>	
15:30	Hämodynamisches Monitoring anhand von Fallbeispielen	Becher
16:15	Kreislaufversagen: Katecholamin- und Volumentherapie	Maier
17:15	<i>Pause</i>	
17:30	Akutes Aortensyndrom	Maier
18:00	Delir: Entstehung, Vermeidung, Management	Müllges
18:30	<i>Pause - Einladung zu:</i>	
19:10	Altstadtrundgang (wetterabhängig)	
20:30	Hot topics (fränkischer Art): „was Intensivärzte bewegt“	bis 23:00

Samstag, 09:00–19:30

09:00	Akutes Nierenversagen und Nierenersatztherapie	Weismann
10:00	Stoffwechselstörungen und metabolische Entgleisungen	Weismann
10:30	Management von Intoxikationen	Weismann
11:15	<i>Pause</i>	

11:30	Prinzipien der Beatmungstherapie	Becher
13:30	<i>Pause</i>	
14:15	Therapie lebensbedrohlicher Herzrhythmusstörungen	Maier
15:45	Behandlung obstruktiver Lungenerkrankungen	Lengenfelder
16:15	<i>Pause</i>	
16:30	Therapie der Sepsis auf der Intensivstation	Lengenfelder
17:30	Endokarditis & rationale Antiinfektivtherapie auf der Intensivstation	Maier
18:00	<i>Pause</i>	
18:15	ACS und kardiogener Schock	Maier
19:30	<i>Abend zur freien Gestaltung</i>	

Sonntag, 08:30–17:00

08:30	Tipps und Tricks der Beatmung	Müllges
09:45	Ernährung des Intensivpatienten	Scheppach
10:00	<i>Pause</i>	
10:15	Gastroenterologische Notfälle GI-Blutung, Pankreatitis	Scheppach
11:45	<i>Pause</i>	
12:00	Komplikationen der Leberzirrhose	Scheppach
13:00	<i>Pause</i>	
13:45	Meningoencephalitis: wie vorgehen?	Müllges
14:30	Therapie des Schlaganfalls und seiner Komplikationen	Müllges
15:30	<i>Pause</i>	
15:45	Status epilepticus: wie durchbrechen?	Müllges
16:15	Hypoxische Hirnschädigung und Hirntoddiagnostik	Müllges
17:00	<i>Ende des Kurses</i>	

Der Kurs richtet sich vor allem an Einsteiger in die konservative, d.h. nichtoperative Intensivmedizin zur Vorbereitung oder während der ersten Tätigkeit in diesem Feld. Die Versorgung der meisten der besprochenen Krankheitsbilder beginnt in der Notaufnahme, so dass sich unser Kurs auch an den Dienstarzt in einer Zentralen oder Medizinischen Notaufnahme richtet, in dessen Verantwortung die Hyperakutbehandlung und gezielte Weichenstellung für die Weiterversorgung liegen. Auch ein bereits erfahrener Intensivmediziner soll von dem Kurs profitieren durch ein kompaktes Update der aktuellen Intensiv- und Notfallmedizin.

Referate und Leitung

Prof. Dr. Sebastian Maier

Chefarzt der II. Medizinischen Klinik mit Schwerpunkt Kardiologie, Intensivmedizin, Pulmonologie, Nephrologie und Neurologie, Klinikum St. Elisabeth Straubing

Prof. Dr. Wolfgang Müllges

Leitender Oberarzt der Neurologischen Klinik, Leiter der Neuro-Intensiv- und Notfallmedizin, Universitätsklinikum Würzburg

Michael Frisch

Fachkrankenpfleger im Herzkatheterlabor, Klinik Kitzinger Land

Prof. Dr. Wolfgang Scheppach

Chefarzt der Medizinischen Klinik mit Schwerpunkt Gastroenterologie und Rheumatologie des Juliusspitals Würzburg

Dr. Jan Becher

Oberarzt, II. Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Kardiologie, Intensivmedizin, Pulmonologie, Nephrologie und Neurologie, Klinikum St. Elisabeth Straubing

Dr. Björn Lengenfelder

Oberarzt am Schwerpunkt Internistische Notfall- und Intensivmedizin, Universitätsklinikum Würzburg

PD Dr. Dirk Weismann

Leiter des Schwerpunktes Internistische Notfall- und Intensivmedizin, Universitätsklinikum Würzburg